



Notebook-Ladewagen ANTARES N

Good Connections® - die Marke die Verbindungen schafft!

Der Notebook-Ladewagen von Good Connections® Ihr Begleiter auf dem Weg zur Digitalisierung



Der innovative Notebook-Ladewagen von Good Connections® sorgt dafür, dass ihre Geräte immer einsatzbereit und geladen sind, wenn sie gebraucht werden.

Sichere Aufbewahrung, energieeffiziente sowie ressourcenschonende Ladetechnik – Durch seine Flexibilität und Vielseitigkeit eignet sich der Notebook-Ladewagen ideal für Ihr Projekt im Bildungs- und Gesundheitswesen, der Industrie sowie in Tagungsstätten, Museen, Hotels und der Gastronomie.

Machen Sie sich keine Gedanken mehr darüber, ob Sie genügend freie Steckdosen im Raum haben. Mit dem Notebook-Ladewagen von Good Connections® benötigen Sie nur noch eine einzige freie Standard-Steckdose für die Netzteile ihrer bis zu 40 Endgeräte, beispielsweise **Notebooks, iPads, Tablets** oder **Microsoft Surface-Geräte**.

- **Innovativer Ladewagen mit intuitivem Smart Control Panel zur sicheren Aufbewahrung und zum sicheren Transport sowie effizientem Laden von bis zu 40 Endgeräten**
- **Rückseitige Schutzkontakt-Steckdosen und Ablagefächer zum Anschluss der Notebooknetzteile**
- **Umweltfreundliche UV-C Desinfektion der Notebooks sorgt ganz ohne Chemie oder zusätzlichen Aufwand für eine verbesserte Hygiene**
- **Ausziehbare Ladeebenen mit nummerierten Geräte-Slots sorgen für eine unkomplizierte und einfache Zuordnung der Geräte zu den Nutzern**
- **Zahlreiche mechanische und elektronische Sicherheitsfeatures, sowie ein effizientes Kühlsystem und eine präventive Gehäusekonstruktion**

Schutzkontakt-Buchsen



Aufbau



1. Intuitives Bedienfeld



3. Abschließbare Acryl-Sichttür



5. Effizientes und effektives Kühlsystem



7. Qualitätskomponenten von Markenherstellern



8. Schutzkontakt-Steckdosen



9. Hochwertige Schwerlastrollen



10. Sequentielle Ladesteuerung zur Einschaltstrombegrenzung



2. UV-C Desinfektion



4. Präventive Gehäusekonstruktion



6. Ausziehbare und nummerierte Fächer

1. Intuitives Bedienfeld

Über das Bedienfeld kann die Einschaltverzögerung, die Ladezeitbegrenzung und die UV-C Desinfektion gesteuert werden. Die Ladezeitbegrenzung kann zwischen einer und 24 Stunden gewählt werden. Nach Ablauf der eingestellten Dauer wird der Ladevorgang gestoppt. Es ist möglich, die Ladezeitbegrenzung abzuschalten und den Ladewagen im Dauerbetrieb zu betreiben.

2. UV-C Desinfektion

Eine in jeder Ladeebene angebrachte UV-C Lampe sorgt umweltfreundlich und ohne Chemie für sterile Verhältnisse und eine verbesserte Hygiene. Und das ohne zusätzlichen Aufwand! Die UV-C Desinfektion dauert nach dem Aktivieren fünf Minuten und schaltet sich anschließend automatisch wieder ab.

3. Abschließbare Acryl-Sichttür

Die abschließbare Sichttür bietet Schutz vor unerlaubtem Zugriff. Der Zugang zum hinteren Technikbereich ist durch ein Dreiecksschloss geschützt.

4. Präventive Gehäusekonstruktion

Sicherheit bis ins letzte Detail: Alle Kanten des Ladewagens sind mit abgerundeten Ecken und Kanten ausgestattet. Öffnungen sind so platziert, dass sie gegen Wassereintritt geschützt sind. Ein niedriger Schwerpunkt sorgt für zusätzliche Stabilität. Der Ladewagen und die Türen sind geerdet.

5. Effizientes und effektives Kühlsystem

Zum Schutz der Geräte ist der Ladewagen je nach Modell mit bis zu zwei permanent laufenden, leistungsstarken und geräuscharmen Lüftern ausgestattet. Zudem ist das Gehäuse mit Lüftungsschlitzen ausgestattet, sodass warme Luft effektiv nach außen geführt werden kann.

6. Ausziehbare und nummerierte Fächer

Ausziehbare Ladeebenen mit nummerierten Geräte-Slots ermöglichen eine unkomplizierte und einfache Zuordnung der Geräte zu den Nutzern. Zudem minimieren sie die Gefahr von Kratzern an den Endgeräten beim Be- und Entladen. An den Geräteslots angebrachte Kabelführungen sorgen für ein strukturiertes Kabelmanagement.

7. Qualitätskomponenten von Markenherstellern

Die elektrischen Bauteile in dem Good Connections® Ladewagen sind von führenden Markenherstellern. Jeder Ladewagen ist mit einem Fehlerstromschutzschalter von CHINT ausgestattet. Alle Komponenten sind ordentlich über ein strukturiertes Kabelmanagement miteinander verbunden.

8. Schutzkontakt-Steckdosen

Zum Anschluss der Endgeräte-Netzteile sind im rückseitig angebrachten und abschließbaren Technikbereich bis zu 40 Schutzkontakt-Steckdosen verbaut. Darunter befinden sich Ablagen für die Netzteile. Durch in der Zwischenwand angebrachte Öffnungen können die Notebook-Anschlüsse in den Gerätebereich geführt werden.

9. Hochwertige Schwerlastrollen

Bei Modellen mit 24 Ports sind vier stabile Schwerlastrollen verbaut. Die beiden vorderen Rollen sind zusätzlich mit Feststellbremsen ausgestattet. Die 360° Drehfähigkeit und integrierte Feststellbremse sorgen für optimales Handling. Mit Hilfe des Aluminium-Handgriffes (bei Modellen ab 20 Ports) lässt sich der Ladewagen mühelos von Raum zu Raum transportieren.

10. Sequentielle Ladesteuerung/Einschaltstrombegrenzung

Beim Einschalten elektrischer Verbraucher kann es bauartbedingt kurzfristig zu erhöhten Einschaltströmen kommen und dies kann zu einem Auslösen von Sicherungen im Sicherungskreis führen. Die Ladewagen für 40 14" Geräte sowie die Ladewagen für 20 und mehr 15,6" Geräte sind daher mit einer sequentiellen Ladesteuerung zur Einschaltstrombegrenzung ausgestattet.



Technische Daten

- Aufbau Ladewagen: Gerätebereich (vorne), abschließbarer Technikbereich (hinten)
- Gehäusematerial: 1,2 mm Stahlblech
- Ladeebenen ausziehbar und jeweils mit einer UV-C Lampe ausgestattet
- Geräte-Slots für eine bessere Zuordnung der Geräte nummeriert
- Verhältnis Geräte-Slots / Schutzkontakt-Buchsen: 1:1
- Schloss Gerätebereich: Standard-Schloss mit zwei Schlüsseln
- Schloss Strombereich: Dreikant-Schloss mit einem Dreiecks-Schlüssel

Lieferumfang

- 1x Ladeschrank/-wagen
- 2x Schlüssel für die Fronttür
- 1x Dreiecks-Schlüssel für die Seitentür
- 1x Netzkabel
- 1x Bedienungsanleitung
- 1x Handgriff (siehe Tabelle)

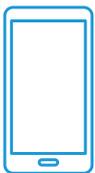
Der Ladewagen ist vormontiert und wird einsatzbereit geliefert. Der Handgriff (Modell ab 20 Ports) kann mittels der beiden beiliegenden Schrauben montiert werden.

Geräteslots	Anzahl Ladeebenen	Handgriff	Schwerlastrollen	Bis 14"					Bis 15,6" + eine Außensteckdose				
				Artikel-Nr.	Einschaltverzögerung	Ladewagen Größe [mm]* ¹	Slotgröße [mm]* ²	Gesamtleistung	Artikel-Nr.	Einschaltverzögerung	Ladewagen Größe [mm]	Slotgröße [mm]	Gesamtleistung
10	1	X	X	PCT03-A10S	X	665*550*470	350*46*340	2300W	PCT03-B10S	X	670*600*470	400*46*340	3680W
20	2	✓	Vier 360° drehbare Schwerlastrollen, zwei davon mit Feststellbremse	PCT03-A20S	X	665*550*795	350*46*280	2300W	PCT03-B20S	✓	670*600*825	400*46*290	3680W
30	3	✓		PCT03-A30S	X	665*550*1110	350*46*275	2300W	PCT03-B30S	✓	670*600*1180	400*46*290	3680W
40	4	✓		PCT03-A40S	✓	665*550*1400	350*46*270	2300W	PCT03-B40S	✓	670*600*1430	400*46*270	3680W

*¹ Länge x Breite x Höhe

*² Tiefe x Breite x Höhe

Passende Geräte:



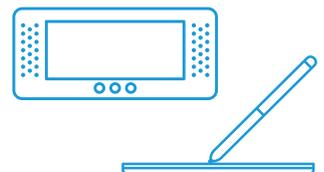
Smartphone



Tablet/iPad



Notebook



weitere USB-Geräte

Bitte prüfen Sie ihre Endgeräte vorab bzgl. der Abmessungen und Leistungsaufnahme.

Sequentielle Ladesteuerung zur Einschaltstrombegrenzung

Beim Einschalten elektrischer Verbraucher kann es bauartbedingt kurzfristig zu erhöhten Einschaltströmen kommen. Diese Einschaltströme können ein Vielfaches des Nennstroms (normalen Betriebsstroms) betragen. Werden nun alle Netzteile gleichzeitig eingeschaltet, so summieren sich diese Einschaltströme und können zu einem Auslösen von Sicherungen im Sicherungskreis führen.

Um dies zu verhindern sind bei Good Connections® ANTARES Ladewagen 14" für 40 Geräte und bei Good Connections® ANTARES Ladewagen 15,6" für 20 und mehr Geräte die einzelnen Ladeebenen mit einstellbaren Einschaltzeitverzögerungsmodulen ausgestattet, die ein sequentielles Einschalten ermöglichen. Die Ladeebenen werden nacheinander mit mehrsekündiger Verzögerung zugeschaltet, sodass der Einschaltstrom reduziert wird.

Diese sequentielle Ladesteuerung wirkt somit als Einschaltstrombegrenzer und verhindert ein unbeabsichtigtes Auslösen der Sicherung beim Start. Bei dem Modell für zehn Geräte ist sie bauartbedingt nicht notwendig.

Hinweise

Aufgrund der ständigen Verbesserung des Erscheinungsbildes und der Funktionalität unsere Ladewagen können die von Ihnen erworbenen Produkte ohne vorherige Ankündigung von der Beschreibung abweichen.

Projektanfragen

Das gewünschte Produkt für Ihr Projekt ist nicht dabei? Sprechen Sie uns an. Good Connections® hat jahrelange Erfahrung bei der Realisierung unterschiedlichster Projekte im Bereich der Ladetechnik. Wir finden für Sie die passende Lösung und begleiten Sie von der Planung bis zur Inbetriebnahme der Produkte!

Weitere Produkte

Smartphone-Ladewagen AURIGA



Tablet-Ladewagen ANTARES T



Tablet-Ladetrolley ATON



USB-C Ladewagen ANTARES



Sonderanfertigungen



Desktop-Ladestationen



Produktvergleich - Warum ein Ladewagen von Good Connections?



Good Connections®



Andere im Markt vertretene Ladewagen

Intuitives Bedienfeld



Intuitives Smart Control Panel mit Ladezeitbegrenzung

Die Ladezeitbegrenzung, Einschaltverzögerung und die UV-C Desinfektion können über das Bedienpanel schnell und einfach gesteuert werden. Mit Hilfe der Ladezeitbegrenzung kann die Dauer des Ladevorgangs auf Wunsch begrenzt werden
-> *Energiesparend*



Reiner An-/Ausshalter

Ladewagen verfügen teilweise nur über einen simplen Ein-/Ausshalter. Dadurch schaltet sich der Ladevorgang nicht automatisch ab und der Ladevorgang läuft bspw. an Wochenenden weiter
-> *Vermeidbarer Stromverbrauch*

Präventive Gehäusekonstruktion



Abgerundete Ecken und Kanten

Alle Kanten des Ladewagens sind mit abgerundeten Ecken und Kanten ausgestattet
-> *Minimiertes Verletzungsrisiko*



Keine abgerundeten Ecken und Kanten

Unsauber verarbeitete und nicht entgratete Ecken und Kanten
-> *Erhöhtes Verletzungsrisiko*



Zusätzliche Verankerungsoption

Hohe Modelle der Ladewagen können über die mitgelieferte Wandbefestigung zusätzlich an der Wand gegen Kippen gesichert werden
-> *Minimierte Kippgefahr*



Keine zusätzliche Verankerungsoption

Hohe Ladewagen verfügen über keine Möglichkeit der Wandbefestigung
-> *Erhöhte Kippgefahr*



Niedriger Schwerpunkt

Das Gehäuse-Design und die Anordnung der Komponenten ist so gewählt, dass der Schwerpunkt möglichst niedrig ist
-> *Minimierte Kippgefahr*



Undefinierter Schwerpunkt

Wird bei der Konstruktion des Ladewagens dem Schwerpunkt keine Beachtung geschenkt, kann dies zu einem hohen Schwerpunkt führen
-> *Erhöhte Kippgefahr*

Türkonstruktion



Abschließbare Acryl-Sichttür

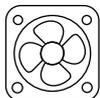
Die stabilen und abschließbaren Metalltüren verfügen über Acryl-Sichteinsätze. Dadurch kann bei geschlossenem Wagen ins Innere geschaut werden
-> *Schnelles Erfassen der Vollständigkeit der Geräte, ohne den Ladewagen zu öffnen*



Undurchsichtige Metall- oder Holztür

Ladewagen verfügen über undurchsichtige Türen. Diese verhindern einen Blick ins Innere
-> *Kein Erfassen der Vollständigkeit der Geräte ohne den Ladewagen zu öffnen*

Effiziente und effektive Kühlung



Aktive und passive Lüftung

Je nach Modell sind bis zu zwei leistungsstarke und geräuscharme Lüfter verbaut. Zudem ist das Gehäuse mit Lüftungsschlitzen ausgestattet, welche die warme Luft zusätzlich nach außen führen
-> *Verhindert Hitzestau und Überhitzung*



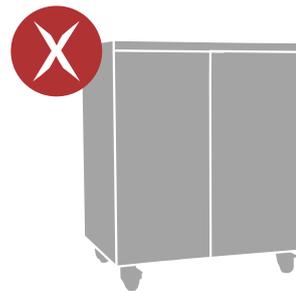
Nur passive Lüftung

Wird auf eine aktive Lüftung verzichtet, kann es je nach Endgerät zu einem Hitzestau im Ladewagen kommen. Dies kann die Geräte und verbauten Akkus nachhaltig negativ beeinträchtigen
-> *Gefahr von Hitzestau und Überhitzung sowie Beschädigung der Hardware*

Produktvergleich - Warum ein Ladewagen von Good Connections?



Good Connections®



Andere im Markt vertretene Ladewagen

UV-C Desinfektion



Eine UV-C Lampe in jeder Ladeebene

Eine in jeder Ladeebene angebrachte UV-C Lampe kann über das Smart Control für fünf Minuten aktiviert werden

-> *UV-C Lampe sorgt umweltfreundlich und ohne Chemie für sterile Verhältnisse und eine verbesserte Hygiene*

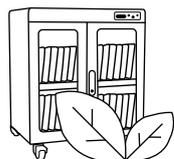


Keine UV-C Lampen

In den meisten handelsüblichen Ladewagen kommt keine UV-C Technik zum Einsatz

-> *Verbreitung von Keimen und schlechtere Hygiene*

Nachhaltigkeit & Wirtschaftlichkeit



Qualitätskomponenten

Die elektrischen Bauteile in dem Good Connections® Ladewagen sind von führenden Markenherstellern. Jeder Ladewagen ist mit einem Fehlerstromschutzschalter von CHINT ausgestattet. Alle Komponenten sind ordentlich über ein strukturiertes Kabelmanagement miteinander verbunden.

-> *Hochwertige Markenkomponten für eine längere Lebensdauer und sichere Ersatzteilversorgung*



No-Name Komponenten / Nachbauten

Günstige Nachbauten sind qualitativ nicht grundsätzlich mit den Markenprodukten gleichzusetzen und weisen ggf. geringe Leistungen und Lebenszyklen auf

-> *Möglicherweise nur bedingte Lebensdauer und Marktverfügbarkeit von Ersatzteilen*



Strukturiertes Kabelmanagement

Alle Komponenten sind ordentlich über ein strukturiertes Kabelmanagement miteinander verbunden. Komponenten sind zum Teil an Hutschienen befestigt. Die Kabel sind sauber in Kabelkanälen verlegt und je nach Verlege-Ort zusätzlich durch Schrumpfschläuche geschützt

-> *Einfaches Nachverfolgen der Leitungswege, Verkürzung und Vereinfachung eventueller Reparaturen. Erhöht die Sicherheit*



Kein strukturiertes Kabelmanagement

Kabel werden lose im Ladewagen verlegt und führen unter Umständen an beweglichen Teilen vorbei. Dies kann zu Beschädigungen führen und erhöht die Gefahr elektrischer Schläge

-> *Unübersichtlich, reparaturfeindlich, sicherheitstechnisch nicht zu empfehlen*



Reparaturfreundliches Design

Durch die Verwendung von Markenkomponten und deren lange Produktzyklen sowie die hochwertige Verarbeitung sind Defekte äußerst selten. Sollte dennoch mal etwas defekt sein, können die Komponenten aufgrund des durchdachten Designs, der Komponentenbauweise und dem strukturierten Kabelmanagement einzeln und schnell getauscht werden

-> *Lange Nutzungsdauer, kostengünstige Reparaturmöglichkeit auch nach Ablauf der Gewährleistung, minimierte Ausfallzeiten*



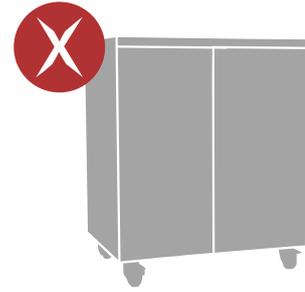
Reparaturunfreundliches Design

Bei manchen Ladewagen sind Kabelwege und Komponenten schwer erreichbar ausgeführt. Dies behindert die Reparatur oder macht sie gar unmöglich. Auch kann es sein, dass keine Ersatzteile am Markt zu beschaffen sind, sodass der Ladewagen nicht mehr verwendet werden kann

-> *Erhöhte Ausfallzeiten bis hin zum Totalausfall*



Good Connections®



Andere im Markt vertretene Ladewagen

Nachhaltigkeit & Wirtschaftlichkeit



Schwerlast-Rollen

Vier stabile und langlebige Schwerlastrollen, 360° drehfähig, zwei davon mit Bremse, je bis 85 kg belastbar
-> *Ausgelegt für eine lange Nutzungsdauer und hohe Stabilität*

Sequentielle Ladesteuerung zur Einschaltstrombegrenzung

Beim Einschalten elektrischer Verbraucher kann es bauartbedingt kurzfristig zu erhöhten Einschaltströmen kommen. Diese Einschaltströme können ein Vielfaches des Nennstroms (normalen Betriebsstroms) betragen. Dies kann zum Auslösen von Sicherungen im Sicherungskreis führen.



Um dies zu verhindern werden die einzelnen Ladeebenen mit mehrsekündiger Verzögerung eingeschaltet, sodass der Einschaltstrom reduziert wird. Diese sequentielle Ladesteuerung wirkt somit als Einschaltstrombegrenzer und verhindert ein unbeabsichtigtes Auslösen der Sicherung beim Start
-> *Zuverlässiger Betrieb*



Standard-Rollen

Standard-Rollen aus Plastik halten den Alltags Herausforderungen nicht dauerhaft stand
-> *Kurze Nutzungsdauer und geringe Stabilität*

Alternierende Ladung oder keine Einschaltstrombegrenzung

Die alternierende Ladetechnik reduziert zwar den Einschaltstrom, führt aber zu längeren Ladedauern und einer höheren Beanspruchung der Akkus.



Ist keine Technik zur Einschaltstrombegrenzung verbaut kann dies zum Auslösen der Sicherung führen.

Auch die Verwendung von zwei Netzkabel bei einigen Ladewagen kann zum Auslösen der Sicherung führen, wenn diese am gleichen Stromkreis betrieben werden
-> *Verwendung des Ladewagens an der vorgesehenen Stelle ggf. nicht möglich*